



Protokoll der Jahreshauptversammlung des Sport- u. Fördervereins des Freibades vom 16.11.2021

Protokollführung: Heike Schulz
Beginn: 19:00 Uhr
Ort: Gruppenraum des Freibades
Teilnehmer: s. Anwesenheitsliste (Mitglieder, Beirat, Vorstand, Gäste)
Ende: 20.20 Uhr

Top 1

Begrüßung der Anwesenden durch den 1 Vorsitzenden

Der 1 Vorsitzende des Sport- und Fördervereins Freibad Bergneustadt, Stephan Büser, begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und Beschlussfähigkeit besteht.

In einer Gedenkminute wird den, in den letzten 2 Jahren, verstorbenen Vereinsmitgliedern gedacht.

TOP 2

Bericht des Beirates

Aufgrund Terminüberschneidungen muss das scheidende Beiratsmitglied Joachim Lüllau die Sitzung früher verlassen. Daher wird dieser TOP auf Punkt 2 verschoben.

Joachim Lüllau fasst die vergangenen Jahre seiner Tätigkeit als Beiratsmitglied zusammen und betont vor allem die reibungslose und gute Zusammenarbeit mit dem Vorstand des Fördervereins des Freibades.

Er wird mit einem Geschenk und dem Dank des gesamten Vereins verabschiedet.

TOP 3

Jahresbericht 2019/2020 / Genehmigung Protokoll Jahreshauptversammlung 2019

Der 1. Vorsitzende S. Büser bedankt sich bei allen ehrenamtlichen Helfern, mit deren Hilfe und Unterstützung die letzten beiden Jahre der Betrieb des Freibades aufrechterhalten werden konnte.

Er gibt jedoch zu Bedenken dass es akut an „Reinigungsengeln“ fehle. Altersbedingt hätten einige Ehrenamtler aufgehört und zuletzt wären es nur noch 11 Personen gewesen, die sich bei der täglichen Reinigung abgewechselt hätten.

Er richtet sich an den Schwimmverein, mit der Bitte auf seine Mitglieder zuzugehen und nachzufragen, ob Schwimmer, die das Freibad als Trainingsstätte nutzen, sich an diesem Ehrenamt beteiligen.

Weiterhin bedankt er sich bei allen Sponsoren, die dem Verein durch die Internet- und/oder Bannerwerbung, auch in der für sie schwierigen Coronazeit, die Treue gehalten hätten. Kein einziger Werbevertrag wurde gekündigt und auch einige Spenden von Privatleuten seien erfolgt.

Sein großer Dank gehe auch an die Sparkasse, die Stadt Bergneustadt und die GEWOSIE, die den Förderverein immer tatkräftig unterstützen.

Genauso wie an die freiwilligen Helferinnen, die einige Male einen Waffelverkauf organisiert hätten.

Auch er hebt die gute und kollegiale Zusammenarbeit zwischen Beirat, geschäftsführenden Vorstand und erweitertem Vorstand hervor.

Er berichtet von einer zweckgebundenen Spende des Rotary Clubs mit der in 2020 neue Schließfächer hätten angeschafft werden können. Sie seien bei der Bergneustädter Martel Betriebseinrichtungen GmbH & Co. KG bestellt und von der Firma Lista GmbH hergestellt worden. Herr Martel habe die Anschaffung zusätzlich mit einer Spende unterstützt.

Aus Kostengründen sei der Ausbau der alten und Einbau der neuen Schränke in Eigenleistung durch den erweiterten Vorstand erbracht worden.

Weiterhin berichtet S. Büser von der Ergänzung des Spielplatzes um ein Klettergerüst, welches durch eine private Spende finanziert wurde. In 2021 wurde eine neue Schaukelanlage aufgebaut, finanziert durch die Spende der Sparkassen- und Bürgerstiftung für Bergneustadt. Bei allen Geräten wurden die Ausschachtungen und Fundamente durch den Bauhof der Stadt hergestellt.

Außerdem seien alle Pumpen durch die Firma Löttgen und Wefer generalüberholt worden. Auch hier sei eine Spende durch diese Firma erfolgt.

Er informiert, dass der Förderverein mit Edwin de Jong einen neuen Kioskpächter gewonnen habe.

Anschließend berichtet S. Büser von den zahlreichen Schwierigkeiten und Auflagen, die durch das Coronavirus der Öffnung des Freibades entgegenstanden und doch gemeistert wurden:

- späterer Saisonbeginn
- Erstellung eines Hygienekonzeptes
- Umbau des Kassensystems (aktuelle Besucherzahl muss bekannt sein)
- Besucherbegrenzung
- Einhaltung der AHA-Regeln
- Desinfektionsauflagen
- Schließung der Umkleidekabinen und Duschen
- Kontaktnachverfolgung
- Kontrolle von Impf- und/oder Testnachweisen

Unterstützt wurde der Verein durch die Bergneustädter Apotheken und der Stadt Bergneustadt bei der Anschaffung von Desinfektionsmittel und durch Mitglieder der CDU-Fraktion des Stadtrates bei der Herstellung des Beachvolleyballplatzes.

S. Büser berichtet, dass es in 2020 eine Untervermietung eines Teilstücks des Freibadgeländes an den Veranstalter des Strandland No. 7 gegeben habe. Da man sich in 2021 nicht einig über die Pachtsumme wurde, fand es in diesem Jahr nicht mehr statt.

Die Besucherzahlen lagen in 2019 bei 24.690 und in 2020 bei 11.470.

Abschließend gibt er noch einen kurzen Bericht über die diesjährige Saison. In 2021 waren es, coronabedingt und aufgrund einer sehr schlechten Wetterlage, nur noch 10.800 Besucher.

Dank eines neuen ehrenamtlichen Webmasters Martin Ahmann konnte, in Zusammenarbeit mit unserem EDV-Spezialisten Simon Kokoschka, eine neue Website aufgebaut werden.

Auch in 2021 wurden wieder alle Coronahilfen ausgeschöpft, die es zu beantragen gab. Weiterhin war unser Antrag auf Fördermittel beim oberbergischen LEADER-Projekt erfolgreich und wir bekamen 80% der Anschaffungskosten für ein neu anzuschaffendes, gesetzlich vorgeschriebenes Kassensystem erstattet.

Ein geplantes Open-Air-Kino-Event musste coronabedingt abgesagt werden.

Die Vorstandsarbeit wird umstrukturiert und es werden einzelne Teams gebildet, die jeweils verschiedene Fachbereiche übernehmen. Auch hier kann noch mitgearbeitet werden.

Abschließend beantragt S. Büser die Genehmigung des Protokoll der JHV 2019

Abstimmungsergebnis: einstimmig genehmigt

TOP 4

Kassenbericht 2019 / 2020

Der Kassenbericht wird durch die 1. Kassiererin Kerstin Hübner, medial unterstützt, erläutert. Das Jahresergebnis von 2019 lag mit einem Plus/Minus Null im Durchschnitt der letzten Jahre. Dank der Coronabeihilfen des Bundes und aller durch den Förderverein ausgeschöpften Fördermittel konnte das Geschäftsjahr 2020 mit einem positiven Ergebnis von 14.000,00 € abschließen.

TOP 5

Bericht der Kassenprüfer Hans Joachim Knoppik und Dieter Heide (nicht anwesend)

Die Kassenprüfungen vom 20.03.2020 und 23.04.2021 ergaben keinerlei Beanstandungen. Die Buchführung wurde ordnungsgemäß und korrekt durchgeführt.

TOP 6

Entlastung des Kassierers

Die Entlastung der Kassiererin erfolgt einstimmig mit 2 Enthaltungen

TOP 7

Entlastung des Vorstandes

Die Entlastung des Vorstandes erfolgt einstimmig mit 3 Enthaltungen

TOP 8 Wahlen

Das Amt des Wahlleiters übernimmt Stephan Neu. Er stellt fest, dass alle Anwesenden Mitglieder des SFB und damit wahlberechtigt sind.

Vorstand und KassiererIn

Zum 1. Vorsitzenden wird Stephan Büser gewählt.
Zur 2. Vorsitzenden wird Heike Schulz gewählt.
Zur 1. KassiererIn wird Kerstin Hübner gewählt
Zur 2. KassiererIn wird Marion Kottmann in Abwesenheit gewählt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig mit jeweils 1 Enthaltung

Herr Büser, Frau Schulz, Frau Hübner u. Frau Kottmann nehmen die Wahl an.

Schriftführer:

Zur 1. Schriftführerin wird Nicole Feist gewählt
Zur 2. Schriftführerin wird Heidi Sartor gewählt

Abstimmungsergebnis: einstimmig mit jeweils 1 Enthaltung

Frau Feist und Frau Sartor nehmen die Wahl an.

Sportwart

Zum Sportwart wird Henning Batt (in Abwesenheit) gewählt

Abstimmungsergebnis: einstimmig mit 4 Enthaltungen

Kassenprüfer:

Für das Jahr 2021 werden

Zur 1. Kassenprüferin Rita Beckmann gewählt
Zur 2. Kassenprüferin Michaela David gewählt

Abstimmungsergebnis: einstimmig mit je 1 Enthaltung

Beirat:

Die neuen Beiratsmitglieder als Vertreter der Stadt Bergneustadt und der Sparkasse Gummersbach wurden von den Institutionen bestimmt

Beiratsmitglied Tanja Schumacher / Stadt Bergneustadt
Beiratsmitglied Stephan Neu / Sparkasse Gummersbach

Als Beiratsmitglied aus der Mitgliederversammlung wird Hans-Joachim Knoppik gewählt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig mit 1 Enthaltung

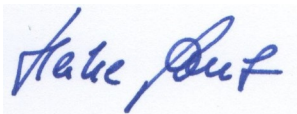
Die bisherigen Beiratsmitglieder Ingrid Noss und Frank Jesse (in Abwesenheit) werden mit einem Geschenk und dem Dank des gesamten Vorstandes verabschiedet.

TOP 9

Aussprache / Sonstiges / Ideensammlung

- Der Geschäftsführer der Lenne Therme, Herr Wortmann, schlägt vor eine Förderung des Kreissportbundes mit dem Thema „Moderne Sportstätten“ in Anspruch zu nehmen, um z.B. Verbesserungen unserer Technik in Bezug auf Stromverbrauch und Wärmekosten zu erreichen.
Frau Hübner informiert, dass Sie, bereits als dieses Förderprogramm aufgelegt wurde, Kontakt mit dem Kreissportbund gehabt habe um sich darüber zu informieren. Mit dem Ergebnis, dass diese Mittel leider nicht für uns in Frage kommen. Die Förderung ist festgelegt auf bestimmte Themenbereiche wie z. B. Sportgeräte, die jedoch jederzeit (24 h am Tag) zugänglich für die Bevölkerung sein müssen. Verbesserungen oder Anschaffungen im Technikbereich gehören nicht dazu.

- Es wird der Vorschlag gemacht durch Crowdfunding (Verdoppelung oder Ergänzung von Spenden durch z. B. Sparkasse oder Volksbank) neue Investitionen zu finanzieren.



Heike Schulz